

Screenreader-optimierte Darstellung im [Browser anzeigen](#).



Strategie  
**NOSO**

Nr. 11  
März 2023

**Gemeinsam gegen Infektionen in  
Spitälern und Pflegeheimen**  
Newsletter Strategie NOSO



## PPS 2022 und Entwicklungen bei den Pflegeheimen

In diesem Newsletter:

[Zwischenevaluation der Strategie NOSO](#)  
[Zweite nationale Punktprävalenzstudie 2022](#)  
[Expertengruppe für Infektionen in Alters- und Pflegeheimen](#)  
[Projekt OSKAR: Infektionsprävention in Pflegeheimen](#)  
[Stakeholder-Workshop NOSO](#)

Liebe Leserin, lieber Leser

Die kürzlich veröffentlichten Resultate der zweiten nationalen Punktprävalenzstudie (PPS) waren insgesamt positiv. Trotz der Covid-19-Pandemie hat sich die Rate der Spitalinfektionen seit der letzten PPS vor fünf Jahren nicht erhöht.

Inwieweit dies auf Massnahmen der Strategie NOSO zurückzuführen ist, vermochte die Zwischenevaluation, die letztes Jahr durchgeführt wurde, zwar nicht festzumachen. Doch sie bescheinigt der Strategie NOSO, dass

ihre Massnahmen aus fachlicher Sicht zweckmässig sind.

Eine deutliche Lücke ortet die Evaluation bei den Alters- und Pflegeheimen, wo bisher noch kaum konkrete Massnahmen umgesetzt wurden. Eine grosse Herausforderung stellt die im Vergleich mit den Spitälern sehr heterogene Landschaft der Pflegeheime dar. Umso erfreulicher ist es, dass 2022 gleich zwei Vorhaben in diesem Bereich Form annahmen – es ist zu hoffen, dass die Dynamik bei den Pflegeheimen hoch bleibt.

Ihr Team NOSO

## Ergebnisse der Zwischenevaluation zur Strategie NOSO

Der erste Evaluationsbericht zur Strategie NOSO hält fest, dass sie die Weiterführung und den Ausbau bereits bestehender Aktivitäten zur Überwachung, Prävention und Bekämpfung von HAI ermöglichte. In der Einschätzung von Fachpersonen hat die Strategie NOSO die Monitoringqualität und die Verfügbarkeit von Daten verbessert, und mit den strukturellen Mindestanforderungen für Akutspitäler konnte eine wichtige Referenzgrundlage erstellt werden.

Bei anderen Entwicklungen ist die Wirkung der Strategie NOSO weniger klar. So ist die Unterstützung vieler Spitalleitungen für Richtlinien und Weisungen zur Prävention von HAI oder interne Spitalhygiene-Audits gestiegen. Doch könnte auch die Covid-19-Pandemie förderlich gewirkt haben, indem sie bei Gesundheitseinrichtungen und kantonalen Ämtern das Bewusstsein für Infektionsprävention und -kontrolle geschärft habe.

Die Zwischenevaluation formuliert neun Empfehlungen auf der operativen und der strategischen Ebene, zur Projektumsetzung und zur Organisation. Diese werden in der weiteren Umsetzung der Strategie NOSO berücksichtigt.

[Zum Evaluationsbericht](#)

## Zweite nationale Punktprävalenzstudie 2022

Nach kleineren Zwischenerhebungen in den letzten drei Jahren führte Swissnoso zwischen April und Juni 2022 die zweite nationale

Punktprävalenzstudie (PPS) für Spitäler durch. 108 Einrichtungen nahmen daran teil, dies entspricht 80 Prozent aller Schweizer Akutbetten.

Von den knapp 14'000 untersuchten Patientinnen und Patienten erlitten 5,9 Prozent eine Spitalinfektion – dieser Wert ist gegenüber der letzten nationalen PPS von 2017 unverändert. Die Verwendung von antimikrobiellen Mitteln nahm leicht zu.

Wundinfektionen nach chirurgischen Eingriffen machten den grössten Anteil der Spitalinfektionen aus (29 Prozent), gefolgt von Harnwegsinfektionen (16,3 Prozent), Infektionen der unteren Atemwege (15,8 Prozent) und Blutstrominfektionen (8,9 Prozent). Diese Verteilung deckte sich mit anderen Untersuchungen. Wie 2017 erhielt etwa jeder dritte Krankenhauspatient Antibiotika, wobei Penicilline und Cephalosporine am häufigsten verschrieben wurden.

In einer zusätzlichen Umfrage zu Aktivitäten in der Infektionsbekämpfung und -prävention gemäss WHO-Checkliste schnitten die Schweizer Spitäler erfreulich ab. Sie erreichten ein fortgeschrittenes Niveau auf der WHO-Skala.

Verbessern könnten sie sich bei der Weiterbildung des Personals, bei Audits von Präventionsprozessen im Spitalalltag und vor allem in der Durchführung von gezielten Projekten zur Infektionsprävention. Dabei gab es keine Unterschiede zwischen kleinen, mittleren und grossen Spitälern.

Diese Ergebnisse liefern wertvolle Hinweise dazu, auf welche Bereiche sich die Unterstützung der Spitäler im Rahmen der Strategie NOSO konzentrieren sollte.

[Zu den Resultaten](#)

## Expertengruppe für Infektionen in Alters- und Pflegeheimen

Im November 2022 fiel der Startschuss für ein nationales Fachgremium, das Empfehlungen zur Infektionsprävention und -kontrolle in Alters- und Pflegeheimen transdisziplinär erarbeiten kann. Das Fachgremium versammelt Expertinnen und Experten der Infektionsprävention, Heimärztinnen und -ärzte, Infektiologinnen und Infektiologen sowie Vertreterinnen und Vertreter von Heimleitungen, dem Pflege- und Betreuungspersonal, den Branchenverbänden und von Bund und Kantonen.

Damit wurde ein erster Schritt zum Aufbau eines ganzheitlichen Infektionsmanagements in Heimen getan.

Für die Koordination des Fachgremiums ist Public Health Schweiz zuständig, das BAG unterstützt das Projekt. Die erste Empfehlung der Gruppe wird sich den respiratorischen Viren widmen.

[Mehr Infos](#)

## Projekt OSKAR: Infektionsprävention in Pflegeheimen

Mit dem Ziel, ein Massnahmenbündel für die adäquate Verhütung von Atemwegsinfektionen in Langzeitinstitutionen zu entwickeln, lancierte das Kantonsspital St. Gallen im Sommer 2022 das Projekt OSKAR (Ostschweizer Kompetenznetz Infektionsprävention in Alters- und Pflegeheimen). Weitere Ziele des Projekts sind das Monitoring dieser Infektionen, die Entwicklung einheitlicher Richtlinien und eines Schulungsprogramms sowie der Aufbau eines Netzwerks von Verantwortlichen für die HAI-Verhütung und -Bekämpfung in Alters- und Pflegeheimen.

Das BAG unterstützt das Projekt finanziell, das unterschiedliche Akteure in einer interdisziplinären Zusammenarbeit vereinigt. Die gewonnenen Erkenntnisse werden in ein Handbuch fliessen, das künftig weiteren Alters- und Pflegeheimen als Anleitung für die systematische HAI-Verhütung dienen könnte. Das Projekt wird zudem wertvolle Anhaltspunkte für die Durchführung einer nationalen Punktprävalenzstudie in Alters- und Pflegeheimen liefern.

[Mehr Infos](#)

## Stakeholder Workshop NOSO

Am 8. September 2023 wird ein ganztägiger Stakeholder-Workshop im BAG stattfinden. Dieser wird den Stakeholdern der Strategie NOSO die Möglichkeit geben, sich über aktuelle Themen auszutauschen und sich nach der langen Pandemiephase wieder aktiv in die weitere Umsetzung einzubringen.

Wenn Sie Interesse haben, können Sie sich über [noso@bag.admin.ch](mailto:noso@bag.admin.ch) melden.

## Weitere Informationen

 [Twitter](#)  [YouTube](#)  [www.bag.admin.ch](http://www.bag.admin.ch)

## Newsletter-Account

[Newsletter abmelden](#) [Profil bearbeiten](#)

Bundesamt für Gesundheit BAG

[Rechtliches](#) [Impressum](#)